

## **Medienmitteilung**

### **LUG unterstützt „Shelter of Hope“ in Mombasa**

*Frankfurt/Main, Juli 2014* — LUG aircargo handling hat den Transport eines Diagnosegeräts von Deutschland nach Mombasa organisiert und alle Kosten übernommen. Das 12 Jahre alte Röntgengerät wurde von Dr. med. Volker Aldinger gespendet, der damit eine Hilfsinitiative von Stephan Hafen in Rhodt bei Rietburg unterstützen wollte. Das Gerät soll im Krankenhaus St. Joseph der christlichen Hilfsorganisation „Shelter of Hope“ (<http://www.shelterofhopekenya.org/>) eingesetzt werden.

„Darauf angesprochen, Herrn Hafen bei der Vorbereitung und Durchführung des Transports zu helfen, haben wir uns spontan bereit erklärt, alle Kosten zu übernehmen“, erläuterte Nina Hampel, Manager Sales und Customer Service, LUG aircargo handling GmbH. „Wir haben aber auch großzügige Unterstützung von anderen Firmen erhalten. Nach der Anlieferung auf dem Gelände der LUG haben wir die Verpackung des Geräts durch die Firma Deufol, Frankfurt, die Dokumentenerstellung, das Scannen der Sendung, die Zwischenlagerung, den Transport zur FCS Fraport Cargo Services für die Beladung des Fliegers, den Flug und die Verzollung arrangiert. Die Deufol-Gruppe, Premium-Dienstleister im Bereich Verpackungen, stellte Arbeitszeit und Verpackungsmaterial kostenlos zur Verfügung. Das Luftfracht-Management-Unternehmen Leisure Cargo unterstützte das Projekt mit einer Spezialrate für den Condor-Flug am 12 Juni von Frankfurt nach Mombasa. Für beides sind wir sehr dankbar.“

„LUG aircargo handling unterstützt immer gerne das soziale Engagement von Mitbürgern mit ihrer Kompetenz. Dank der sorgfältigen Planung konnte der Transport ohne Probleme durchgeführt werden und das Diagnosegerät heil seinen Bestimmungsort erreichen. Dort wird es viele Jahre seinen Dienst tun können. Die große Dankbarkeit des Krankenhauspersonals und der Patienten ist für uns die schönste Belohnung“, sagte Patrik Tschirch, Managing Director und COO, LUG aircargo handling GmbH.



